

Bericht der Gemeinderatssitzung vom 25.11.2021

1. Bekanntgaben nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Folgende Beschlüsse wurden in der nichtöffentlichen Sitzung vom 26.10.2021 gefasst:

- Es wurde beschlossen, mehrere der Gemeinde angebotene Feldparzellen zu erwerben.
- Weiter wurde beschlossen, im gegenseitigen Einvernehmen, den Beschäftigungsumfang von zwei Mitarbeiterinnen zu reduzieren.
- Letztlich wurde beschlossen, einen bisher befristeten Arbeitsvertrag nach Ablauf der Befristung am 01.01.2022 in einen unbefristeten Arbeitsvertrag zu überführen.

2. Antrag TSV Dormettingen auf Erstellung eines Beachvolleyballfeldes

Der Gemeinderat Dormettingen stimmte der Erstellung eines Beachvolleyballfeldes durch den TSV Dormettingen auf der Westseite der Mehrzweckhalle zu. Die hierzu benötigte Fläche von 14 x 22 m wird dem TSV Dormettingen unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Die Verwaltung wurde beauftragt, eine entsprechende Überlassungsvereinbarung mit dem TSV Dormettingen abzuschließen.

3. Breitband – Vergabe der Überarbeitung der Masterplanung

Der Vorsitzende informierte, dass die Gemeinde Dormettingen für das Jahr 2022 eine Erschließung mit Breitband für die Gebiete plant, die unter die „grauen Flecken“ fallen (weniger als 100 Mbit). Um einen Förderantrag stellen zu können, muss die Masterplanung, die vor 3 Jahren erstellt wurde, überarbeitet werden. Es wurden 4 Firmen angeschrieben, die ein Angebot abgegeben haben. Der Vorsitzende betonte, dass die Kosten für die Überarbeitung vollumfänglich durch einen Zuwendungsbescheid abgedeckt sind. Somit entstehen keine Kosten für die Gemeinde Dormettingen. Das kostengünstigste Angebot kam von der Firma RBS Wave aus Stuttgart. Der Gemeinderat vergab die Planungsarbeiten für die Überarbeitung der Masterplanung sowie die Kostenschätzung „Ausbau graue Flecken Dormettingen“ einstimmig an die kostengünstigste Bieterin, die Firma RBS wave GmbH, Mittlerer Pfad 2-4 aus 70499 Stuttgart zum Nettoangebotspreis von 10.237,50 €.

4. Anschaffung einer Sirene

Der Vorsitzende führte aus, dass in den letzten 20 Jahren die früheren Sirenen nach und nach abgebaut wurden. Nun wurde festgestellt, dass es keine Möglichkeit gibt, in einer Großschadenslage die Bevölkerung zu warnen. Deshalb ist es sinnvoll, wieder eine Sirene anzuschaffen. Die Gemeinde Dormettingen hat diesbezüglich bereits einen Förderantrag gestellt. Nach Abzug aller Zuschüsse muss die Gemeinde Dormettingen Eigenmittel in Höhe von ca. 5.000 € aufbringen. Der Gemeinderat fasste einstimmig den Grundsatzbeschluss auf Anschaffung einer Sirene. Als Standort für die Installation der Sirene wurde das Rathaus Dormettingen festgelegt.

Die Verwaltung wurde beauftragt entsprechende Angebote von Fachfirmen einzuholen. Hierbei sollte darauf geachtet werden, dass möglichst die Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal einen einheitlichen Sirenentyp anschaffen, um zukünftige Betreuungskosten zu reduzieren.

Des Weiteren wurde die Verwaltung beauftragt, entsprechende Mittel im Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2022 vorzusehen.

5. Änderung der Friedhofssatzung

Der Vorsitzende informierte, dass die Gemeinde Dormettingen derzeit dabei ist, eine neue Friedhofssatzung vorzubereiten. Nun befasste sich der Gemeinderat über die Einrichtung eines Sonderfeldes zur zeitlich befristeten Aufstellung von Grabsteinen abgelaufener Gräber. Für die Nutzung des Sondergrabfeldes werden kostendeckende Gebühren erhoben. Somit entstehen für die Gemeinde Dormettingen keine Kosten. Der Gemeinderat fasste mehrheitlich den Beschluss, in der neuen Friedhofssatzung ein Sonderfeld zur auf 5 Jahre befristeten Aufstellung von Grabsteinen abgelaufener Grabsteine vorzusehen. Im Zuge der Gesamtkalkulation für den Friedhof werden kostendeckende Gebühren für die Nutzung des Sondergrabfeldes erhoben.

In die Gebühren wird der Abbau und die Entsorgung des Grabsteines einbezogen. Eine einmalige Verlängerung um weitere 5 Jahre unter erneutem Gebührenanfall wird erlaubt.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal die Änderung der Friedhofssatzung entsprechend vorzubereiten.

6. Bausachen

Der Vorsitzende führte aus, dass die Firma happyland GbmH & Co.KG aus Balingen sich in den Vorbereitungen für das Elements Festival 2022 befindet. Diesbezüglich wurde ein Bauantrag zum Neubau zweier temporärer Bühnen für den Zeitraum vom 26.05. – 28.05.2022 gestellt. Der Gemeinderat stimmte dem eingereichten Bauantrag einstimmig zu. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

7. Bekanntgaben und Verschiedenes

a) Bauhofneubau

Der Vorsitzende zeigte anhand einer Bilderpräsentation den Baufortschritt des neuen Bauhofs. Der Bau wird voraussichtlich in der ersten Dezemberwoche fertiggestellt sein.

8. Anfragen

Es wurde berichtet, dass auf dem Humusplatz bei FBW ein Schild mit der Aufschrift „Randstreifen nicht befahren“ auf dem Boden liegt. Der Vorsitzende wird den Bauhof informieren und das Schild wieder aufstellen lassen.